
TXL-Forschungs- und Industriepark für die smarte Stadt von morgen

TXL-Forschungs- und Industriepark für die smarte Stadt von morgen

Bei der Entwicklung des Areals am heutigen Flughafen Tegel handelt es sich um das größte Bauprojekt des Senats mit dem größten wirtschaftlichen Volumen in den kommenden Jahren. Der Verein Berliner Wirtschaftsgespräche e.V. nimmt dies zum Anlass, die Nachnutzungspläne ausführlich zu diskutieren.

Schenkt man dem Nachnutzungskonzept für das Areal des TXL glauben, wird in den kommenden Jahren auf dem Gelände ein Forschungs- und Industriepark für die smarte Stadt von morgen entstehen.

Bei der Entwicklung des Areals handelt es sich um das **größte Bauprojekt des Senats mit dem größten wirtschaftlichen Volumen in den kommenden Jahren**. Bereits Ende des Jahres sollen das Konzeptverfahren zur Vergabe der Grundstücke abgeschlossen sein und der Baubeginn für das smarte und nachhaltige Quartier – mit Hochschule, Industrie, Wohnungen usw., soll Ende 2021 sein.

Spiegeln die Pläne für die weitere Nutzung die Bedürfnisse der Stadt wieder? Kann der Standort so geplant und genutzt werden, dass damit deutlich in die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit der Stadt investiert wird oder müssten die Pläne nicht noch deutlich visionärer sein, damit diese nach Umsetzung nicht bereits überholt sind!?

Diskutieren Sie mit!

Podium

Peter Koopmann – Tegel Projekt GmbH

Prof. Dr.-Ing. Werner Ullmann – Präsident, Beuth Hochschule

Sven Weickert – Geschäftsführer, UVB

Henner Schmidt – FDP, Mitglied des Abgeordnetenhaus (angefragt)

Moderiert wird die Veranstaltung von **Susanne Lang** – freie Journalistin und Autorin.

Berlin TXL – The Urban Tech Republic

Der Flughafen Tegel schließt und macht Platz für das wachsende Berlin. Hier entsteht ein Forschungs- und Industriepark für urbane Technologien: [„Berlin TXL - The Urban Tech Republic“](#).

Mit dem Areal bekommt Berlin ein Stück Stadt zurück und gewinnt Flächen für Industrie, Gewerbe und Wissenschaft. Und das nur 15 Minuten vom Sitz der Regierung der wichtigsten Industrienation Europas entfernt. Im Fokus des Innovationsparks steht, was die wachsenden Metropolen des 21. Jahrhunderts am Leben erhält. Hier werden urbane Technologien erforscht, entwickelt, produziert, getestet und exportiert. Hier treffen Wissenschaft und Forschung auf Industrie und Gewerbe und Startups auf Investoren. Und alle arbeiten gemeinsam an den Lösungen für die Städte von morgen.

Eingeladen sind Mitglieder und auch Nichtmitglieder des **berliner wirtschaftsgespräche e.V.**. Die Kosten belaufen sich auf 23 Euro bzw. 33 Euro (inkl. Speisen und Getränke).

[Hier](#) können Sie sich anmelden.

Veranstaltungsort

Leysieffer im Boulevard Flughafen Tegel,
Saatwinkler Damm 1, 13405 Berlin

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Veranstalter



berliner wirtschaftsgespräche e.v.

berliner wirtschaftsgespräche e.V.

Tel.: 030 39 90 95 80

Mail: info@bwg-ev.net

in Kooperation mit



Wöllhaf Retail GmbH

Information und Anmeldung

[Hier können Sie sich anmelden.](#)

Ansprechpartner im Verband

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:

+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Rhein [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)